

Noch ein Uchiha?

Von Kikuu_Kitzune

Kapitel 3: Angriff auf Konoha!!

Sasuke steht vor Itachi. Das ist der entscheidende Kampf. Michana wurde von Sasuke wieder nachhause geschickt, damit sie nicht verletzt wird. Aber sie hat ein ungutes Gefühl. //Irgendwas stimmt hier nicht!//, und sieht sich erst um. //Oder ich hab mich geirrt. Naja egal... ich muss zu Sasuke!//. Sie dreht sich um und geht zurück. Währenddessen Kämpfen Sakura gegen Sasori und Naruto gegen Deidara. "WHRRAAAAAA!!!!!!RASENGAN!!!!", und besiegt so Deidara. Bei Sakura sieht es schlimmer aus! Sie hat unzählige Wunden am ganzen Körper und ihr halber Körper ist gelähmt. Sasori setzt zum Endschlag an, aber.... da erscheint Tsunade vor Sakura und hilft ihr schnell weg! "Danke Tsunade-san!". "Hier! Ein Gegengift aus Suna-gakure!! Sasori ist ein Abtröniger Ninja aus Suna-gakure. Dieses Gegengift ist auf seins spezialisiert!", und spritzt ihr das Gegengift ein. Sasori greift sie wieder an! Und dann erscheint Naruto zur Hilfe. "Gerade Recht, Naruto! Bring Sakura weg. Ich werde gegen Sasori kämpfen!" Naruto nickt und nimmt Sakura auf die Arme. "Viel glück, Hokage-sama." Meinte Naruto, bevor er mit Sakura losläuft. "Hmm... du musst wohl Hokage der fünften sein... interessant..", "Und du musst Sasori aus Akasuna sein, ein Abtröniger Ninja aus Suna-gakure. Es wird interessant gegen dich zu kämpfen", und grinst fieß. "Raaaahhhhhh!!", und greift ihn an. Da Tsunade eine gewaltige Kraft hat und auf den Boden schlug, spaltet sich die Erde und Sasori versinkt in dieser Spalte. //Das war zu einfach...was zum..?//. Das war nicht Sasori, das war nämlich seine Puppe und jetzt steht er hinter ihr und hält ein schwert vor ihrem Hals. Sie grinst nur, packt ihn am Arm und wirft ihn über ihrem Kopf auf den Boden, so dass ein Krater entsteht. Dann nimmt sie das Schwert und hält es über den Kern aus Fleisch und Blut, wo auch sein Chakra geschmiedet wird. "Was wollt ihr hier?!" Er grinst nur. "Wir wollen Naruto für unsere Organisation Akatsuki haben. Aber Itachi will Sasuke umbringen." //Warum ausgerechnet die beiden?// "Naja...danke für die Infos!", und steckt das Schwert in den Kern rein. "Mit dem Hokagen der fünften Gerneration sollte man sich eben nicht anlegen.", und grinst. Sasori ist tot, genau wie Deidara. Bei Sasuke sieht es auch nicht besser aus. Er ist schwer verletzt und braucht Hilfe! Genau dann, als Itachi den Gnadestoß ansetzt und ihn angreifen will, erscheint Michana vor Sasuke und beschützt ihn. "Was für eine Überraschung... Michana Uchiha". Sie dreht sich zu Sasuke: "Gehts dir gut?". "Ja. Was machst du hier? Du solltest doch zu Hause bleiben." Michana grinst ganz leicht. "Nunja...", und sieht zu Itachi, "...ich hab noch eine Revange.", "Mach das nicht Michana! Er ist zu stark. ARGH!" Sie zieht ihr Schwert, aktiviert ihr Sharingan und hält es nach Itachi. "Dich werde ich umbringen, du Mörder!!". Doch im diesem Moment erscheinen Naruto und Sakura und sehen, dass Sasuke verletzt ist und Michana gegen Itachi kämpft. "Hmpf...versuchs doch!", und

Itachi ist hinter ihr. //Genau auf diesem Moment hab ich gewartet!//. Sie grinst und wendet ihre Geheimattake an. "Hiodori-no-jutzu!!" Wie man schon weiß, ist diese Attake sogar gefährlich für den Anwender. "Wow...so muss ein echter Jo-nin sein!". Bewundert Naruto sie. Sakura hat in dieser Zeit Sasukes Wunden geheilt, aber er hat trotzdem ein Rippenbruch. Michana hat gegen Itachi gewonnen, doch was kam heraus... es ist schon wieder ein Bunshin! Sasuke schaut zu ihr und sieht sofort, dass sie ihr Chakra verbraucht hat, denn sie schwingt so, als wär sie betrunken. "Naruto. Fang sie auf!". Darauf hin hat sie ihr Gleichgewicht verloren und ist von Naruto gefangen worden. Sasuke steht auf und verlangt: "Gib sie mir! Ich werde sie ins Anwesen bringen!". Naruto kann nicht widerstehen. "Ja Ok.", und gibt sie ihm. "Aber Sasuke, du musst unbedingt ins Krankenhaus! Du hast einen Rippenbruch und das muss sofort behandelt werden!" Meinte Sakura. "Mir ist egal was aus mir wird. Das wichtigste ist, dass Michana überlebt." Sie versteht es und geht dann mit. "Hey Hey! Wartet auf mich!". Ruft Naruto hinterher und läuft zu ihnen. Sie sind nun im Uchiha-Anwesen und legen Michana auf ihr Bett. "Sakura? Bleib bitte bei ihr. Wenn sie aufwachen sollte, muss jemand da sein." Sie nickt ihm zu: "Ja". Sie setzt sich neben Michana und pflegt sie. Währenddessen geht Sasuke mit Naruto zu dem Trainingsplatz, um zu trainieren. "Es ist lange her, seitdem wir zusammen trainiert haben, Sasuke.", "Ja", nickt Sasuke und dreht sich dann zu ihm. "Sag mal, Sasuke, diese Michana... ich dachte alle Uchihas wurden umgebracht, aber warum lebt sie?". Er sieht Naruto an. "Nunja, das ist eine lange Geschichte", fängt er an. "Es war vor vielen Jahren, als wir noch Kinder waren. Wir haben beide sehr viel miteinander gespielt und auch sehr viel gelacht. Sie war wie ein Sonnenschein in unserem Clan. Als ich dann eines Tages von der Schule zurückgekommen bin, waren alle weg. Ich hab Michana überall gesucht, da es ihr Geburtstag war, aber vergeblich. Sie war weg. Doch als Itachi dann auftauchte und mir sagte, dass er es war, der alle umgebracht hatte, dachte ich direkt, dass sie tot sei. Seitdem wurde ich immer von der Macht angezogen, ihn zu töten, aber ich habe es immer noch nicht geschafft, ihn zu töten." "Deswegen bist du auch zu Orochimaru gegangen, oder? Um dich bei Itachi zu rechen.", sagte Naruto. Sasuke nickt und meint: "Genau das. Ich bin froh, dass sie noch lebt, aber ich frage mich, wie sie da weggekommen ist...". Naruto sieht ihn an und lächelt. "Na komm schon Sasuke! Ich werde dir helfen, Itachi zu töten!" Sasuke sieht ihn an und lächelt ein wenig. "Danke, Naruto." Dann fangen sie an zu trainieren. Aber sie haben nicht bemerkt, dass Kakashi alles mitgehört hat.

Sakura kümmert sich immer noch um Michana. Sie wacht auf und sieht Sakura an. "Du bist ja wach.", lächelt Sakura sie an. "Wo...ist Sasuke?", fragt sie besorgt. Dann zuckt sie auf und setzt sich schnell auf. "Gehts ihm gut? Hat er große Verletzungen?!", "Ihm geht es gut, Michana, aber leg dich wieder hin. Du hast viele Verletzungen an deinem Körper, die verheilt werden müssen." meint Sakura und drückt sie ein wenig runter. Sie gibt einen erfreuten Seufzer ab und legt sich hin. "Da bin ich aber froh.". "Sag mal, Michana, der Uchiha-Clan ist doch ausgerottet worden. Wie hast du überlebt?". "Naja, meine Eltern wussten es schon, dass Itachi einen Anschlag auf den Uchiha-Clan plante und haben mich dann nach Kumogakure vorgeschickt. Aber sie sagten mir nicht, was passieren wird. Es war ein Tag vor meinem Geburtstag. Am nächsten Tag habe ich sehr lange auf meine Eltern gewartet, aber sie kamen nicht. Ich dachte anfangs, sie mögen mich nicht, aber da hab ich mich getäuscht. Ich wurde da erst acht Jahre alt und auf mich selbst gestellt. Ich wurde immer ignoriert, da ich anders war, weil ich mein Sharingan kurz nach meinem Geburtstag bekommen habe. Nach acht Jahren habe ich mich wieder getraut, zurückzukommen, doch als ich dann in Konoha war,

habe ich keinen Uchiha gefunden, woraufhin ich zum Hokagen gegangen bin. Jetzt weiß ich warum meine Eltern mich weggeschickt haben. Sie wollten mich beschützen vor diesem Mistkerl Itachi!", und schaut ein wenig traurig. Sakura kann sie ein wenig verstehen, weil sie es von Sasuke schon kennt. "Ich werde euch helfen, Itachi umzubringen". "Danke, Sakura", und lächelt. Als Sakura dann einen Eisbeutel auf ihre Stirn legt, schreit Michana ein wenig auf: "Autsch!". Sie stellen kurz einen Augenkontakt auf, aber dann lachen beide. Währenddessen hat ein Kage-Bunshin von Kakashi den beiden zu gehört. // Das ist also die Geschichte. Itachi hatte die beiden also getrennt.//, dann verpufft dieser Bunshin.

Sasuke und Naruto haben die ganze Zeit trainiert. Sasuke hat gewonnen, setzt sich auf seinen Rücken und meint mit einem lächeln: "Ich hab gewonnen...genau wie früher." Naruto knurrt: "Jep...wie früher. Und jetzt...GEH VON MIR RUNTER!!" Daraufhin steht Sasuke auf und hält ihm die Hand hin. Naruto sieht sich kurz die Hand an, nimmt seine Hand und steht auf. Dann gehen sie zurück ins Dorf und zu Michana. Sie gehen ins Zimmer rein. "Geht es dir gut, Michana?", fragt Sasuke besorgt. "Ja, alles okay. Und bei dir? Bist du in Ordnung, Sasuke?", fragt sie ihn. Er nickt und sieht sie an. Sie setzt sich auf und sieht ihn an. "Sakura hat gesagt, dass sie uns helfen wird, Itachi zu töten." "Genau wie Naruto." "Echt?", sie guckt zu Naruto und lächelt. "Danke Naruto!" "Ach! Kein Problem!" und kratzt sich verlegen am Hinterkopf. "Wann kann ich denn wieder trainieren, Sakura?" "Hmm... Du musst nur noch diesen Tag im Bett bleiben, da du keine gebrochenen Knochen hast, also morgen", antwortet sie ihr. "Okay!". Sakura bemerkt dann, dass die Medizin ausgegangen ist, aber auch bemerkt, dass die beiden alleine sein wollen. "Naja, ich gehe dann mal neue Medizin machen. Naruto? Du kommst mit.", "Muss ich wirklich?", jamert er ein wenig. "Ja, musst du.", und zieht ihn am Ohr raus. "Nicht so arg, Sakura-chan!" Man kann sein geschreie noch vom Flur aus hören. Dann fangen Michana und Sasuke an zu lachen. "Ich bin froh, dass dir nichts schlimmeres passiert ist, als du gegen Itachis Bunshin gekämpft hast.", sagt Sasuke erleichtert. "Ich hab aber eine gebrochene Rippe erleiden müssen." "Einen Rippenbruch? Aber du sagtest, dir geht es gut!" Er nimmt ihre Hand und meint: "Michana. Mir ist egal, was aus mir wird. Ich will, dass es dir gut geht. Ich liebe dich und will nur das beste für dich." "Sasuke-kun...", und umarmt ihn. "...danke. Ich liebe dich auch." Er legt die Arme um sie und schließt seine Augen. "Ich habe noch eine Frage an dich.", er löst sich von ihr und sieht sie an. "Wie...hast du den Anschlag überlebt?", "Naja, meine Eltern wussten es schon, dass Itachi einen Anschlag auf den Uchiha-Clan plante und haben mich dann nach Kumogakure vorgeschickt. Aber sie sagten mir nicht, was passieren wird. Es war ein Tag vor meinem Geburtstag. Am nächsten Tag habe ich sehr lange auf meine Eltern gewartet, aber sie kamen nicht. Ich dachte anfangs, sie mögen mich nicht, aber da hab ich mich getäuscht. Ich wurde da erst acht Jahre alt und auf mich selbst gestellt. Ich wurde immer ignoriert, da ich anders war, weil ich mein Sharingan kurz nach meinem Geburtstag bekommen habe. Nach acht Jahren habe ich mich wieder getraut, zurückzukommen, doch als ich dann in Konoha war, habe ich keinen Uchiha gefunden, woraufhin ich zum Hokagen gegangen bin. Jetzt weiß ich warum meine Eltern mich weggeschickt haben. Sie wollten mich beschützen vor diesem Mistkerl Itachi!", und fängt langsam an zu weinen. Er umarmt sie und meint: "So bist du also entkommen. Achja, ich hab da noch was für dich." Er wischt ihr die Träne weg und gibt ihr ein kleines Geschenk. "Ich hab es acht Jahre lang aufbewahrt, weil das mich immer an dich erinnert hatte." Michana nimmt sich das Geschenk und sieht es sich an. Dieses Geschenk ist ein kleiner Anhänger, der selbst gemacht ist. "Es ist ein wenig kindisch, aber...", im diesem Moment wird er von

Michana geküsst. "Vielen Dank, Sasuke." Sasuke freut sich, dass es ihr gefällt und erwidert ihren Kuss. Währenddessen hat Itachi alles mitgehört und zu gesehen, diesen sie nicht bemerkt haben. Der erneute Anschlag steht bevor!